

**SVP**

NIDWALDEN

**KLARTEXT****DAS ORIGINAL**

## Hohe Bildungsausgaben pro Schüler

In verschiedenen Leserbriefen wurde kritisiert, Nidwalden spare überdurchschnittlich bei der Bildung. Ich wollte vom Regierungsrat wissen, ob diese Behauptung zutrifft. Die Antwort auf meinen Vorstoss ist eindeutig: Die Nidwaldner Bildungsausgaben pro Schüler liegen rund 10% über dem schweizerischen Durchschnitt und gehören zu den höchsten der Schweiz. Warum wurde in Leserbriefen trotzdem das Gegenteil behauptet?

Die Kritiker haben offensichtlich mit den falschen Zahlen gerechnet. Wir haben in Nidwalden relativ kleine Schülerzahlen und dafür einen höheren Anteil älterer Menschen. Wer jetzt einfach die Bildungsausgaben durch die Bevölkerungszahl teilt, kommt tatsächlich auf tiefe Pro-Kopf-Ausgaben. Aber entscheidend ist, wie viel ein Kanton pro Schüler ausgibt. Hier zeigt sich, dass Nidwalden zu jenen Kantonen gehört, welche in den letzten Jahren am meisten Geld pro Schüler investiert haben.

Aber man soll auch bei der Bildung auf die Kosten schauen. Etwa beim «integrativen Schulsystem»: Hier werden lernbehinderte und problematische Schüler um jeden Preis in die Regelklasse gesteckt. Das hat die sonderpädagogischen Kosten für die Gemeinden extrem in die Höhe getrieben. Aber auch hier ist Bildungsdirektor Res Schmid daran, die nötigen Korrekturen einzuleiten.

Sepp Gabriel,  
Landrat SVP Buochs



# Aus dem Kanton

Klar  
Ehrlich  
Konsequent  
[www.svp-nw.ch](http://www.svp-nw.ch)